

BETEILIGTE ARBEITSGRUPPEN DER LMU

Prof. Dr. med. Marion Subklewe

Medizinische Klinik und Poliklinik III
Klinikum der Universität München

Prof. Dr. rer. nat. Karl-Peter Hopfner

Department of Biochemistry
Genzentrum

Prof. Dr. rer. nat. Thomas Brocker

Institut für Immunologie

Prof. Dr. med. Tobias Feuchtinger

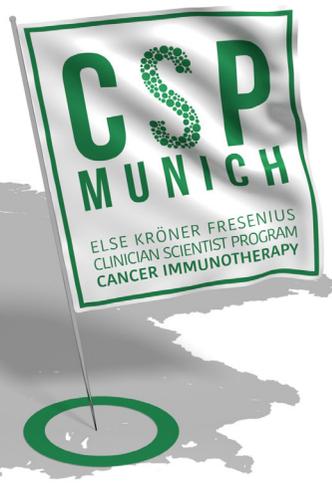
Abteilung für Pädiatrische Hämatologie / Onkologie
Dr. von Haunersches Kinderspital

Prof. Dr. med. Veit Hornung

Department of Biochemistry
Genzentrum

PD Dr. med. Sebastian Kobold

Division of Clinical Pharmacology
Klinikum der Universität München



BEWERBERPROFIL

Wenn Sie sich für eine Karriere im Bereich Immunonkologie interessieren, bereits > 6 Monate im Rahmen Ihrer Facharztweiterbildung klinisch tätig waren und eine experimentelle Doktorarbeit abgeschlossen haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

BEWERBUNG

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **15.01.2018** in einem zusammengefassten PDF-Dokument (Motivationsschreiben mit Forschungsinteressen, Lebenslauf, Zeugnissen) an:
marion.subklewe@med.uni-muenchen.de

Die Vergütung der Kollegiaten erfolgt auch während der Forschungstätigkeit nach TV-Ä. Programmstart ab März 2018.

KONTAKT FÜR RÜCKFRAGEN

Prof. Dr. med. Marion Subklewe

Tel. 089 / 4400 73133
marion.subklewe@med.uni-muenchen.de

KOORDINATION

Dr. rer. nat. Ana Ogrinc & Maurine Rothe

AG Prof. Dr. med. M. Subklewe
Genzentrum der LMU
Feodor-Lynen-Straße 25
81377 München
Tel. 089 / 2180 76894
ogrinc@genzentrum.lmu.de
rothe@genzentrum.lmu.de

weitere Informationen unter:

http://www.klinikum.uni-muenchen.de/Medizinische-Klinik-und-Poliklinik-III/de/weiterbildung/ekfk-cancer_immunotherapy/index.html

Das Forschungskolleg wird von der Else Kröner-Fresenius-Stiftung gefördert.

ELSE KRÖNER-FRESENIUS-STIFTUNG

Forschung fördern. Menschen helfen.



ELSE KRÖNER-FORSCHUNGSKOLLEG FÜR FORSCHENDE ÄRZTINNEN & ÄRZTE

Immuntherapie zur Behandlung von Krebserkrankungen:
Wirk- und Resistenzmechanismen

CSP MUNICH

ELSE KRÖNER FRESENIUS CLINICIAN SCIENTIST PROGRAM CANCER IMMUNOTHERAPY

BEWERBUNGSSCHLUSS: 15.01.2018

FORSCHUNG UND KLINIK VEREINEN

Der medizinische Fortschritt benötigt forschende Ärzte. Daher fördert das Else-Kröner Fresenius Clinician Scientist Program (CSP) junge Ärztinnen und Ärzte, die exzellente Wissenschaft und klinische Tätigkeit langfristig als "Clinician-Scientists" kombinieren wollen.

Ziel des CSP ist es, Ärzte und Ärztinnen auf Ihrem Karriereweg zum Clinician-Scientist durch ein strukturiertes Ausbildungs- und Mentoringprogramm bei Ihren Forschungsfragen und Ihrer professionellen Entwicklung langfristig zu unterstützen. Das Forschungskolleg ermöglicht eine mindestens 18-monatige ausschließlich wissenschaftliche Tätigkeit in einem exzellenten Grundlagen- oder präklinisch / translational orientierten Forschungslabor am Standort München. Exzellente Wissenschaftler werden CSP-Kollegiaten ein kompetitives Umfeld von internationaler Sichtbarkeit gewähren und bereiten den Boden für prospektive Forschungsprojekte und Netzwerke. Wenn Sie sich für eine Karriere als Clinician-Scientist in der Immunonkologie interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Marion Subklewe
Prof. Dr. med. Marion Subklewe

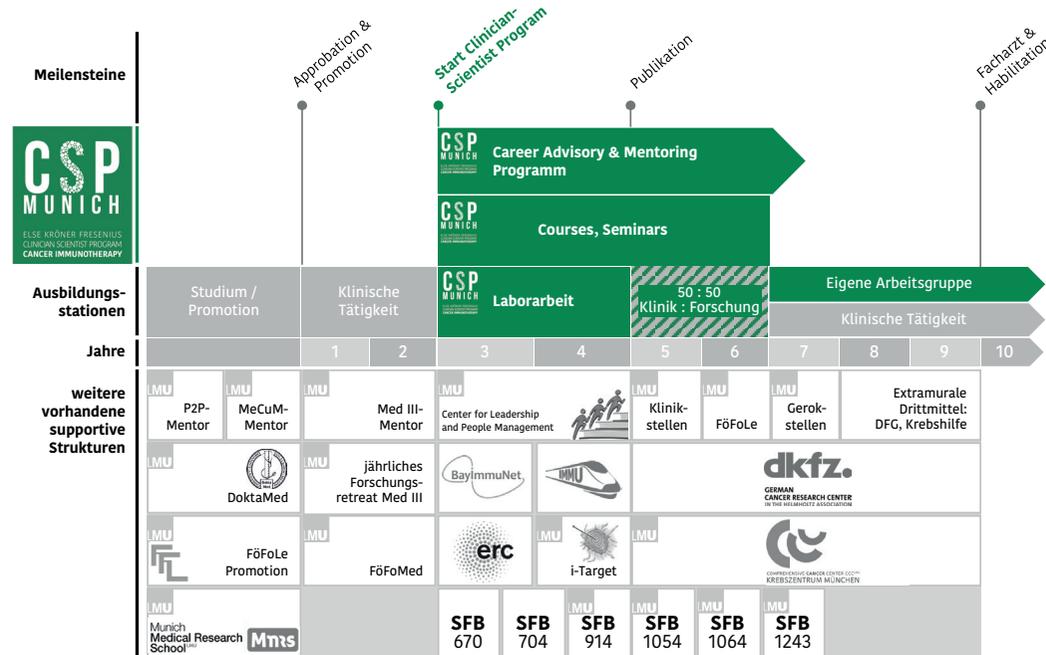
IMMUNOTHERAPIE ZUR BEHANDLUNG VON KREBSERKRANKUNGEN: WIRK- UND RESISTENZMECHANISMEN

In den letzten Jahren konnten neue und sehr unterschiedliche immun-therapeutische Ansätze erfolgreich in die klinische Anwendung gebracht werden. Allerdings sind Wirkmechanismen und entsprechende Resistenzfaktoren bei vielen Ansätzen nur unzureichend verstanden. Das Ziel des CSP ist ein tieferes immunologisches Verständnis von immuntherapeutischen Konzepten zur Verbesserung von Therapieergebnissen.

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

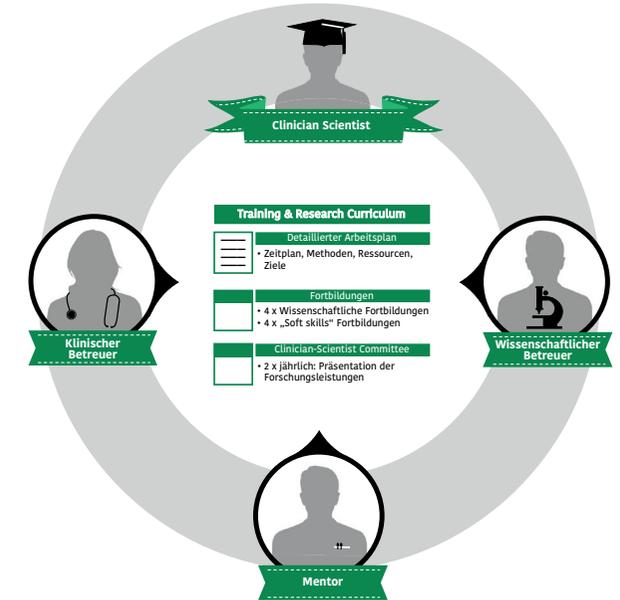
- Adoptive T-Zelltherapie (TCRtg / CAR T)
- T-Zell- / NK-Zell-rekrutierende Antikörperkonstrukte
- Therapeutische Vakzinierung (Dendritische Zellen, Vektoren)
- Mechanismen des Immunescapes: Tumorepitope und T-Zellantworten
- Tumor-Mikroenvironment: proinflammatorische / immunsuppressive Signale
- Interaktion T-Zelle - maligne Zelle

MÖGLICHER ZEITLICHER ABLAUF DES CSP



CAREER ADVISORY & MENTORING PROGRAMM (CAMP)

Um die individuellen Ideen und Zukunftsvorstellungen der Kollegiaten bestmöglich umsetzen zu können, wird in der Bewerbungsphase ein „Matching“-Verfahren angewandt. Hierbei wird das geeignete wissenschaftliche Umfeld, die Betreuer und ein Mentor für jeden Kollegiaten ausgewählt.



Nach einer mindestens 18-monatigen ausschließlich wissenschaftlichen Tätigkeit ermöglicht das CSP eine strukturierte Transition in die Klinik und Fortsetzung der translationalen Forschungsaktivitäten durch eine 50:50 Forschung:Klinik Aufteilung für weitere 6-24 Monate. Die am Standort vorhandenen Verbundprojekte und LMU-internen Programme ermöglichen den CSP-Kollegiaten exzellente Fördermöglichkeiten. Ziel ist die Förderung bis zum Aufbau einer eigenen Arbeitsgruppe.